

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **59 (1941)**

Heft 264

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern Montag, 10. November 1941 **Schweizerisches Handelsamtsblatt** **Berne** Lundi, 10 novembre 1941
Feuille officielle suisse du commerce **Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

59. Jahrgang — 59^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 264

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nr. 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnements-
beträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie:
Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonellezeile
(Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière
de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus,
mais au guichet de la poste — Abonnements: Suisse: un an 24 fr. 30; un
semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30
— Etranger: Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des
annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne
(Etranger: 65 cts)

N° 264

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica
e di commercio 100744—100771.
Baugenossenschaft Haldenegg, Zürich.
Aktiengesellschaft Solaria in Liq., Celerina.
Violinharfen AG in Liq., Bern.
Società tecnico-finanziaria (Tefina) S. a. g. l., Locarno.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bundesratsbeschluss über die Verlängerung der Anpassungsfrist für Gesellschaften und
Genossenschaften des alten Rechts. Arrêté du Conseil fédéral prolongeant le délai
d'adaptation impartit aux sociétés de l'ancien droit.
Bundesratsbeschluss über die Abänderung der Massnahmen gegen die Bodenspekulation
sowie zum Schutze der Pächter. Arrêté du Conseil fédéral modifiant les mesures
contre la spéculation sur les terres et pour la protection des fermiers.
Postverkehr mit Elsass-Lothringen. Service postal avec l'Alsace-Lorraine.
Maroc français: Prohibition de l'exportation des tapis.
Schweizerischer Geldmarkt.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Annonce — Sommations

Mit Bewilligung der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich
wird der allfällige Inhaber des vermissten Schuldbriefes per Fr. 400, datiert
11. Dezember 1928, ursprünglich lastend auf Walter Häberli-Wärtenweiler,
geb. 1888, von Illighausen, im Langenmoos-Ossingen, zugunsten des In-
habers (Grundprotokoll Ossingen Bd. 14, Seite 509/510, gegenwärtiger
Schuldner und Pfand Eigentümer: Albert Ganz, geb. 1879, Bahnwärter, von
Freistein, in Ossingen), oder wer sonst Auskunft über diesen Schuldbrief
geben kann, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist, von der erstmaligen Publi-
kation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, auf der Bezirks-
gerichtskanzlei Andelfingen zu melden, widrigenfalls der Schuldbrief als
kraftlos erklärt würde. (W 389^a)

Andelfingen, den 7. November 1941.

Im Namen des Bezirksgerichtes Andelfingen:
Der Gerichtsschreiber: Dr. Gustav Akeret.

Das Obergericht des Standes Zürich, II. Kammer, hat mit Beschluss vom
24. Oktober 1941 den Aufruf des nachfolgend beschriebenen, vermissten
Schuldbriefes bewilligt: Schuldbrief zu Fr. 3000, datiert vom 9. März 1923,
lautend auf Ernst Keller, geb. 1898, von Lindau, wohnhaft in Hellberg-
Gossau (Zürich), zugunsten des Inhabers, lastend auf dem landwirtschaft-
lichen Heimwesen des Titelschuldners in Hellberg-Gossau, Hinwil und
Wetzikon (Grundprotokoll Gossau Bd. 94, Seite 478); heutiger Schuldner:
Hans Eggimann, geb. 1911, von Sumiswald (Bern), wohnhaft in Hellberg-
Gossau; heutiger Gläubiger: Paul Brandenberger, geb. 1884, von und in
Bäretswil).

Jedermann, der über den Verbleib dieses Schuldbriefes Auskunft geben
kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gerichte binnen 1 Jahr, von
der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet,
Anzeige zu machen. Geht keine Meldung ein, so wird der Schuldbrief als
kraftlos erklärt. (W 390^a)

Hinwil, den 10. November 1941.

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Dr. Hans Pfenniger.

Der unbekannte Inhaber des Schuldbriefes vom 20. Oktober 1937 per
Fr. 10 000, lastend auf Grundbuch Grenchen Nr. 3180, Eigentum des Emil
Fuhrer-Althaus, Wirt zur «Breiten», in Grenchen; Gläubiger: Dr. Paul Fuhrer,
Tierarzt, in Fleurier, wird hierdurch aufgefordert, den Titel innert Jahres-
frist, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten
vorzulegen, widrigenfalls derselbe als kraftlos erklärt wird. (W 392^a)

Solothurn, den 7. November 1941.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
O. Weingart.

Deuxième insertion.

Nous, président du tribunal de première instance, ordonnons au dé-
tenu inconnu des 7 obligations au porteur de l'emprunt du canton de
Genève, 3 %, 1880, au montant de 100 francs chacune, portant les numéros
003578, 076008, 078296, 107576, 158852, 165950, 166406 de les produire
et de les déposer en notre greffe dans le délai de six mois à dater de la

première insertion de la présente ordonnance, faute de quoi l'annulation en
sera prononcée. L. VI. (W 344^a)

Tribunal de première instance de Genève:

W. Keiser, juge,
président ad. int.

Deuxième insertion.

Nous, président du tribunal de première instance, ordonnons au dé-
tenu inconnu du certificat de dépôt de la Caisse Hypothécaire du Canton
de Genève, n° 203370, de fr. 1000, au porteur, 3 1/2 %, d'une durée de trois
ans à l'échéance du 19 janvier 1943 et avec coupons au 19 janvier 1942
et suivants attachés, de le produire et de le déposer en notre greffe dans
le délai de six mois à dater de la première insertion de la présente ordon-
nance, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. C. VI. (W 346^a)

Tribunal de première instance de Genève:

W. Keiser, juge,
président ad. int.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der erstmals in Nr. 102 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom
2. Mai 1941 als vermisst aufgeführte Schuldbrief vom 3. Juli 1925, Bern-
Stadt-Belege Serie II, Nr. 2277, für Fr. 10 000, haftend auf der Besetzung
Jägerweg 5, Bern, Grundbuchblatt Nr. 561, Kreis V, des Herrn Otto Hans-
herr, Optiker, Spitalgasse 55, in Bern, ist dem Richter innert der abge-
raumten Frist nicht vorgewiesen worden; er wird hiermit kraftlos erklärt.
Bern, den 7. November 1941. (W 391)

Richteramt: Bern,

Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Unter Bezugnahme auf die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Num-
mern 262, 263 und 265 vom 7., 8. und 11. November 1940 erschienene Auf-
forderung wird hiermit, gestützt auf die Tatsache, dass innerhalb der
bestimmten Frist der abhandengekommene Titel dem unterzeichneten Richter
nicht vorgelegt wurde, in Anwendung von Art. 870 ZGB., Art. 981 u. 986 OR.
verfügt:

Der Schuldbrief vom 27. August 1923, Grundbuchbelege G.-Pf. Serie I,
Nr. 6837, von Fr. 2015, zugunsten der Kollektivgesellschaft Vifian &
von Moos, in Interlaken, haftend auf der Liegenschaft Interlaken-Grundbuch-
blatt Nr. 1155, dem Erwin Wenger, Sekundarlehrer in Interlaken, gehörend
(das Kapital nebst Zins ist am 11. Januar 1933 bezahlt worden), wird als
kraftlos erklärt. (W 388)

Interlaken, den 8. November 1941.

Der Gerichtspräsident i. V.:
Fischer.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1941. 5. November. **INTERTHERM A.-G., Fabrik für elektrische Appa-
rate (INTERTHERM S.A., Fabrique d'appareils électriques).** Unter dieser
Firma ist mit Sitz in Küsnacht (Zürich) auf Grund der Statuten vom
27. Oktober 1941 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Gegenstand
des Unternehmens ist die käufliche Uebernahme des bisher unter der Firma
«Société Anonyme des Usines Jean Gallay, Succursale de Zurich», in
Zürich, eingetragenen Unternehmens: Die Gesellschaft bezweckt die Her-
stellung von elektrischen Apparaten aller Art. Sie kann alle Massnahmen
treffen und alle Geschäfte tätigen, welche geeignet sind, die Erreichung des
Gesellschaftszweckes zu fördern oder zu erleichtern. Sie übernimmt von
der «Société Anonyme des Usines Jean Gallay», in Genf, obgenannte
Filiale in Zürich mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 31. De-
zember 1940, wonach die Aktiven und die Passiven je Fr. 201 068.90
betrugen. Eine Entschädigung ist nicht zu leisten. Die von der Verkäufer-
schaft seit 1. Januar 1941 getätigten Geschäfte gelten für Rechnung der
neuen Aktiengesellschaft. Das Grundkapital beträgt Fr. 150 000 und ist
eingeteilt in 300 Namenaktien zu Fr. 500. Es ist voll liberiert durch Ver-
rechnung mit Forderungen, die in den übernommenen Passiven inbegriffen
sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die
Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder,
soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, auf telegraphi-
schem Wege. Dem aus 2—5 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören
an: Francis Gallay, von und in Genf, Präsident; John Gallay, von und in
Genf, Delegierter; Albert Pfändler, von Oberhelfenschwil (St. Gallen), in
Zürich, und Emile Giroud, von Zürich und Grandevent (Waadt), in Zürich.
Die drei Erstgenannten führen Einzelunterschrift. Domizil: Tobelweg 4.

5. November. Unter dem Namen **Verband schweizerischer Eisen-
gessleren V.S.E.** besteht auf Grund der Statuten vom 15. Mai 1941 mit Sitz
in Zürich ein Verein zur Wahrung der gemeinsamen Interessen in fol-

genden Gebieten: 1. Volkswirtschaftliche, sozial- und handelspolitische Fragen (Tarif-, Verkehrs- und Zollangelegenheiten) sowie Preisbildung, allgemeine Verkaufsfragen und ähnliche Aufgaben, wie sie im Interessenskreis eines Berufsverbandes liegen. In besonderen Fällen kann sich der Verband auch mit Fragen der Rohstoffversorgung und Marktordnung für seine Mitglieder befassen; 2. technische Fragen (Besprechung der wissenschaftlichen und praktischen Fortschritte auf dem Gebiete des Giessereiwesens); 3. Pflege der persönlichen Beziehungen der Mitglieder untereinander; 4. Fühlungnahme mit verwandten Verbänden. Die Mittel des Vereins bestehen aus Mitgliederbeiträgen. Organe des Vereins sind die Generalversammlung, der Vorstand von 8–11 Mitgliedern, der geschäftsführende Ausschuss mit Sekretariat und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt den Verein nach aussen; Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Sekretär Kollektivunterschrift. Es sind dies gegenwärtig: Professor Heinrich Gugler, von Courrendlin, in Zürich, Präsident; Dr. Walter Anderhub, von Gunzwil (Luzern), in Klus bei Balsthal; Vizepräsident, und Dr. Paul W. Müller, von Basel, in Lugano, Sekretär. Domizil: Walchestrass 27, in Zürich 6.

5. November. Unter dem Namen **Unterstützungsfonds für die Angestellten und Arbeiter der Firma Jacques Guggenheim's Sohn**, Zürich besteht auf Grund der Urkunde vom 18. Oktober 1941 mit Sitz in Zürich eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Unterstützung von Wohlfahrtsbestrebungen für die Angestellten und Arbeiter einschliesslich Heimarbeiter der Firma «Jacques Guggenheim's Sohn», im besonderen durch Ausrichtung von Unterstützungen im Falle von Bedürftigkeit und beim Tode eines Arbeitnehmers an dessen Hinterbliebene. Organe der Stiftung sind der vorläufig aus 2 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat vertritt die Stiftung nach aussen. Gegenwärtig führen Einzelunterschrift die Mitglieder des Stiftungsrates Willy Guggenheim, von und in Zürich, Präsident, und Renato Müller, von und in Zürich. Domizil: Morgartenstrasse 6/10, in Zürich 4 (bei der Firma Jacques Guggenheim's Sohn).

5. November. **Milchgenossenschaft Schwamendingen**, in Zürich (SHAB. Nr. 53 vom 5. März 1934, Seite 578). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 26. April 1941 wurden neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen und dabei folgende Abänderungen der publikationspflichtigen Tatsachen getroffen: Die Genossenschaft bezweckt die bestmögliche Verwertung der in Schwamendingen produzierten Kuhmilch, die Förderung der beruflichen Kenntnisse durch Veranstaltung von Vorträgen und Kursen und die rationelle Versorgung von Konsumenten mit Milch und Milchprodukten. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Genossenschafter, soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch Anschlag am Hüttenlokal oder durch Zirkular.

5. November. **«ITAG» Industrie-Trust A.G. («ITAG» Industrie Trust S.A.) («ITAG» Industry Trust Ltd.)**, in Zürich (SHAB. Nr. 137 vom 14. Juni 1941, Seite 1155). Dr. med. Otto Haab ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Verwaltungsratsmitglied mit Kollektivunterschrift gewählt Dr. Rodo von Salis, von Soglio (Graubünden), in Neuenburg.

Südrüchte. — 5. November. **Ernst Riner**, mit Hauptsitz in Basel und Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich (SHAB. Nr. 124 vom 31. Mai 1939, Seite 1111), Südrüchte en gros. Geschäftslokal: Pfingstweidstrasse 6.

Baugeschäft, Zimmerei usw. — 5. November. **Emil Schultheiss**, in Zürich (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1917, Seite 1981), Zimmereigeschäft. Die Firma ist infolge Uebergangs des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Kollektivgesellschaft «Emil Schultheiss Söhne», in Zürich 3, erloschen.

Emil Schultheiss Söhne, in Zürich 3. Unter dieser Firma sind Berta Schultheiss geb. Müller, diese mit Zustimmung des Ehemannes gemäss Art. 167 ZGB., sowie Walter Schultheiss und Emil Schultheiss, alle von Zürich, in Zürich 3, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1941 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Emil Schultheiss», in Zürich, übernommen hat. Die Gesellschafter zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Baugeschäft, Zimmerei und Schreinerei. Albsriederstrasse 124.

Zigarren, Zigaretten usw. — 5. November. **Letsch & Cie.**, Kollektivgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 131 vom 10. Juni 1931, Seite 1264), Zigarren, Zigaretten usw. Die Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

5. November. **Wasserversorgung Knouau**, Genossenschaft, in Knouau (SHAB. Nr. 196 vom 23. August 1934, Seite 2362). August von Siebenthal ist aus dem Vorstand ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Vorstandsmitglied und Aktuar gewählt Fritz Röthlisberger, von Langnau i. E., in Knouau. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder Quästor.

5. November. **Garage Metropol A.G. (Garage Metropol S.A.)**, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1939, Seite 421). Pierino Ambrosoli ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ernest Zahnd, bisher Präsident, ist nunmehr einziges Verwaltungsratsmitglied und führt wie bisher Einzelunterschrift. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Utoquai 29, in Zürich 8.

Japanische Artikel. — 5. November. **R. Stadelmann**, in Zürich (SHAB. Nr. 198 vom 26. August 1937, Seite 1979), Import und Export von japanischen Artikeln. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Sihlstrasse 34.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Neuheiten, Bureauartikel. — 1941. 5. November. **H. Köchli**, Handel in Patent-Neuheiten, speziell in Bureauartikeln, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 128 vom 27. Mai 1941, Seite 1022). Die Inhaberin, Hanny Köchli, von Neuenegg, in Bern, hat sich verheiratet und heisst nun Hanny Angerer geb. Köchli, welche mit ihrem Ehemann Alphons Angerer, von Luzern, in Bern, in vertraglicher Gütertrennung lebt. Er erteilt gemäss Art. 167 ZGB. zum Geschäftsbetrieb seiner Ehefrau ausdrücklich seine Zustimmung. Die Firma lautet nun: Hanny Köchli. Als neues Geschäftsdomicil wird verzeugt: Bümplizstrasse 171.

Waren aller Art. — 5. November. Die Firma **August Fournmann**, Verreibungen und Handel in Waren aller Art, in Bern (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1932, Seite 238), verzeugt als neues Geschäftsdomicil: Gerechtigkeitsgasse 8.

Zentralheizungen. — 6. November. **O. Brodmann & Cie.**, mit Sitz in Bern. Unter dieser Firma sind Karl Brodmann und Olga Brodmann geb. Kühni, Ehefrau des Otto, welcher zum Geschäftsbetrieb seiner Ehefrau ausdrücklich seine Zustimmung erklärt im Sinne von Art. 167 ZGB., beide von Ettingen, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1941 ihren Anfang genommen hat. Einzelpatenschaft ist erteilt an Otto Brodmann, von Ettingen, in Bern. Zentralheizungen. Schauplatzgasse 11.

Bijouterie, Gold, Uhren. — 6. November. **Otto Dussling**, Bijouterie, Handel mit Gold und Uhren, in Bern (SHAB. Nr. 151 vom 1. Juli 1938, Seite 1466). Der Inhaber der Firma verzeugt als neues Geschäftsdomicil: Kesslergasse 21.

Bureau de Courtelary

Camionnage, transports, combustibles. — 5. novembre. La raison **Walther Ruch**, camionnage officiel, transports, à St-Imier (FOSC. du 7 juillet 1936, n° 156, page 1655), a ajouté à son genre de commerce: combustibles.

6. novembre. Carfa S.A. Fabrique de matériel technique et chimique de bureau (Carfa A.G. Fabrik chemisch-technischer Bureauaterialien), ayant son siège à Péry (FOSC. du 30 janvier 1940, n° 24, page 197). La société anonyme a, dans son assemblée générale extraordinaire du 31 octobre 1941, décidé d'augmenter son capital social de 200 000 fr. à 250 000 fr. par l'émission de 100 actions nouvelles de 500 fr. chacune au porteur, entièrement libérées. L'art. 4 des statuts a été modifié en conséquence. Le capital social est actuellement de 250 000 fr., divisé en 500 actions de 500 fr. chacune, au porteur et entièrement libérées. Lucien Lévy a démissionné comme membre du conseil d'administration. Ses pouvoirs et sa signature sont éteints. Les pouvoirs du fondé de pouvoirs Arnold Born sont également éteints. Le directeur Pierre Dreyfuss a transféré son domicile de Nidau à Bienne.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Restaurant. — 6. November. **E. Hiltbrunner**, Betrieb des Bahnhofbuffets, in Langnau i. E. (SHAB. Nr. 246 vom 28. September 1912, Seite 1707). Diese Einzelfirma ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Viehhandel. — 6. November. **Karl Fuhrer**, Handel mit Gross- und Kleinvieh, mit Sitz im oberen Hapbach, Gemeinde Langnau i. E. (SHAB. Nr. 71 vom 27. März 1931, Seite 666). Diese Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bureau Nidau

Strickwaren, Winterkleider, Stoffe. — 6. November. Die Einzelfirma **Willy Biedermann**, in Biel (SHAB. Nr. 243 vom 17. Oktober 1938, Seite 2226), hat ihren Sitz nach Brugg verlegt. Inhaber ist Willy Biedermann-Spring, von Jens, in Brugg. Vertrieb von Strickwaren, Winterkleidern, Ausstauern und Kleiderstoffen. Bruggfeld 303, Brugg.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

1941. 4. November. **Oensingen-Balsthal-Bahn**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Balsthal (SHAB. Nr. 139 vom 17. Juni 1940, Seite 1098). In der Generalversammlung vom 28. Juli 1941 wurden die Statuten revidiert und dem neuen Obligationenrecht angepasst. Die früher publizierten Tatsachen haben dadurch folgende Änderungen erfahren: Publikationsorgan ist nebst dem Schweizerischen Handelsamtsblatt das Amtsblatt des Kantons Solothurn und der Anzeiger für das Gäu und Thal. Das Aktienkapital von Fr. 425 000 ist voll einbezahlt. Aus dem Verwaltungsrat ist Hermann Guggenbühl ausgeschieden. An seiner Stelle wurde Gustav Sieber, von Riedholz, in Balsthal gewählt. Derselbe führt die Unterschrift nicht.

Bureau Stadt Solothurn

5. November. **Handels-Aktiengesellschaft für Eisen- und Stahlprodukte (Société Anonyme de vente des produits de fer et d'acier)**, in Solothurn (SHAB. Nr. 175 vom 29. Juli 1939, Seite 1596). Diese Gesellschaft hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 25. August 1941 neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten festgelegt. Die bisher publizierten Tatsachen erfahren dadurch folgende Änderungen: Die Gesellschaft bezweckt den Handel mit Eisen- und Stahlprodukten sowie verwandten Produkten. Sie kann alle mit dem Gesellschaftszweck direkt oder indirekt in Verbindung stehenden Geschäfte vornehmen. Sie kann im In- und Ausland Zweigniederlassungen errichten. Die das Grundkapital von Fr. 25 000 bildenden 25 Namenaktien zu Fr. 1000 wurden in Inhaberaktien umgewandelt und das Grundkapital gleichzeitig durch Ausgabe von 25 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 50 000 erhöht. Die Liberierung des neuen Aktienkapitals von Fr. 25 000 erfolgte durch Forderungsverrechnung. Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist nunmehr eingeteilt in 50 auf den Inhaber lautende, voll liberte Aktien zu Fr. 1000. Alle Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die der Gesellschaft bekannten Aktionäre, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

Fette, Öle. — 5. November. Die Firma **Reöl A.G.**, Gewinnung von und Handel mit Fetten und Ölen aller Art, in Solothurn (SHAB. Nr. 158 vom 9. Juli 1941, Seite 1386), hat den Sitz nach Bellach verlegt, wo sie seit dem 30. Oktober 1941 im Handelsregister von Lbern eingetragen ist (SHAB. Nr. 259 vom 4. November 1941, Seite 2207). Die Gesellschaft wird daher im Handelsregister von Solothurn von Amtes wegen gelöscht.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Drogen und Chemikalien. — 1941. 22. Oktober. Die Kommanditgesellschaft **R. Jesel & Cie.**, vorm. **Eugène Buser**, in Basel (SHAB. 1938 II, Nr. 172, Seite 1675), Handel in Drogen und Chemikalien, hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft «R. Jesel & Cie. vorm. Eugène Buser».

Robert Jesel-Waldner, von und in Basel und Louise Selma Buser-Jesel, von Basel, in Vevey, haben unter der Firma **R. Jesel & Cie.**, vorm. **Eugène Buser**, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 15. August 1941 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «R. Jesel & Cie. vorm. Eugène Buser» übernommen

hat. Robert Jesel-Waldner ist unbeschränkt haftender Gesellschafter. Louise Selma Buser-Jesel ist Kommanditistin mit Fr. 5000. Der Ehemann stimmt zu. Handel in Drogen und Chemikalien, Fabrikation von Kartonagen. Pfeffingerstrasse 101.

3. November. **Baugesellschaft Rosental**, Genossenschaft in Basel (SHAB. 1938 II, Nr. 161, Seite 1573). Karl Rudin ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Verwaltungspräsidenten wurde gewählt Helene Wagner, von und in Basel. Sie führt Einzelunterschrift. Das Domizil befindet sich nunmehr Röschenzerstrasse 22.

Möbelfabrik usw. — 3. November. **Fränkel & Vöelmy Aktien-gesellschaft**, in Basel (SHAB. 1925 II, Nr. 259, Seite 1857), Möbelfabrik usw. Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Paul Ronus infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt der bisherige Prokurist Eduard Vöelmy. Er führt Einzelunterschrift.

Wirtschaft. — 3. November. Inhaber der Einzelfirma **Siegfried Lämmli**, in Basel, ist Siegfried Lämmli-(Schneeberger), von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Neuweilerstrasse 107.

3. November. Unter dem Namen **Fürsorge-Stiftung der Allgemeinen Treuhänd A.G.** wurde am 31. Oktober 1941 eine Stiftung mit Sitz in Basel errichtet mit dem Zweck, das Personal der «Allgemeinen Treuhänd A.G.» sowie die Angehörigen verstorbenen Angestellten in Fällen unverschuldeter Not zu unterstützen. Der Stiftungsrat besteht aus drei Mitgliedern. Es gehören ihm an: Dr. Manfred Hossly, von Aender, in Basel, Präsident; Hans Weibel, von und in Basel, und Carl Rüsch, von Basel, in Binningen. Sie zeichnen je zu zweien. Domizil: Aeschengraben 9.

Möbelfabrik. — 4. November. Die **H. Hartmann Aktiengesellschaft**, in Basel (SHAB. 1936 II, Nr. 151, Seite 1602), Möbelfabrik usw., ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 17. Oktober 1941 aufgelöst worden.

Metallgewebe usw. — 4. November. Inhaberin der Einzelfirma **P. Bürgin**, in Basel, ist Pauline Bürgin, von und in Basel. Fabrikation und Handel von Sieben aller Art, Drahtgeflechten und Metallgeweben. Untere Rebgasse 4/6.

4. November. **Schweizerische Lichtbilder-Zentrale**, Hch. Schmid-Kloke Stiftung, in Basel (SHAB. 1934 II, Nr. 217, Seite 2572). Aus dem Stiftungsrat ist Ernst Nyffeler ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt Dr. Paul Schmid, von Buch, in Adelboden (Bern); er führt Einzelunterschrift. Der Präsident Heinrich Schmid-Kloke wohnt nun in Chexbres-sur-Vevay.

Wirtschaft. — 5. November. Inhaber der Einzelfirma **O. Schiumarini**, in Basel, ist Ottorino Schiumarini, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Müllheimerstrasse 154.

Wirtschaft. — 5. November. **Alfred Gasser**, Einzelfirma in Basel (SHAB. 1940 II, Nr. 278, Seite 2182), Wirtschaftsbetrieb. Das Domizil wurde verlegt nach Spalenring 132.

5. November. **Essig, Essig- & Senffabrik A.G. Basel**, in Basel (SHAB. 1936 II, Nr. 239, Seite 2398). Das Domizil wurde verlegt nach Schönaustrasse 87.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Bauschlosserei, sanitäre Anlagen usw. — 1941. 5. November. Inhaber der Firma **G. Meier**, in Muttens, ist Gottlieb Meier-Gruber, von Oftringen (Aargau), wohnhaft in Muttens. Die Firma erteilt Einzelprokura an Paul Meier-Tschudin, von Oftringen, in Muttens. Bauschlosserei, Fabrikation von Jalousieverschlüssen, sanitäre Anlagen und ähnliche Arbeiten. Baselstrasse 39.

Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 57, Abs. 4, der Verordnung über das Handelsregister:

Gasthof, Metzgerei. — 5. November. Inhaber der Firma **Ernst Mathys**, in Aesch, ist Ernst Mathys-Dällenbach, von Eriswil (Bern), in Aesch (Basel-Land). Gasthof und Metzgerei zum Bären. Hauptstrasse 98.

Liegenschaften. — 5. November. **Banag Aktiengesellschaft (Banag Société Anonyme)**, An- und Verkauf sowie Verwaltung von Liegenschaften, in Arlesheim (SHAB. Nr. 124 vom 1. Juni 1937, Seite 1262). Ueber die Gesellschaft wurde durch Verfügung des Bezirksgerichtspräsidenten zu Arlesheim vom 13. August 1941 der Konkurs erkannt. Die Gesellschaft ist gemäss Art. 736, Ziffer 3, OR. aufgelöst.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1941. 6. November. **Pensions- und Hilfskasse für die Arbeiter der Schweiz. Industrie-Gesellschaft in Neuhausen**, Stiftung mit Sitz in Neuhausen am Rheinfall (SHAB. Nr. 255 vom 30. Oktober 1941, Seite 2163). Aus dem Stiftungsrat ist der Präsident Dr. Carl Spahn ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten des Stiftungsrates wurde neu gewählt Dr. Robert Schöpfer, von und in Solothurn. Er zeichnet kollektiv mit dem Vizepräsidenten oder dem Aktuar des Stiftungsrates.

6. November. **Pensions- und Hilfskasse für die im Salärverhältnis stehenden Angestellten und Meister der Schweiz. Industrie-Gesellschaft in Neuhausen**, Stiftung mit Sitz in Neuhausen am Rheinfall (SHAB. Nr. 251 vom 26. Oktober 1929, Seite 2140). Aus dem Stiftungsrat ist der Präsident Dr. Carl Spahn ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Mitglieder des Stiftungsrates wurden neu gewählt: Dr. Robert Schöpfer, von und in Solothurn, Präsident, und Dr. Curt Labhart, von Steckborn, in Schaffhausen, Vizepräsident. Präsident, Vizepräsident und Aktuar des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Morges

Denrées coloniales. — 1941. 31. Oktober. **Demaurex frères**, société en nom collectif, à Morges (FOSC. du 11 janvier 1923, n° 8, page 1923). Cette société est transformée, depuis le 1^{er} janvier 1941, en une société en commandite, sous la raison sociale **Demaurex frères & Cie**. Paul et Ernest Demaurex demeurent seuls associés indéfiniment responsables. Henri et Alfred Demaurex, de Gilly et Vinzel, frères des précédents, le premier domicilié à Morges et le second à Lausanne, sont associés commanditaires, chacun pour une commandite de 100 000 fr. Denrées coloniales en gros. Rue de Lausanne 24.

Bureau de Nyon

6 novembre. **Société coopérative du moulin agricole de Chiblins**, société coopérative dont le siège est à Gingins (FOSC. du 17 août 1934, page 2307). Dans leurs assemblées générales des 28 janvier 1939 et 1^{er} février 1941, les sociétaires ont adopté de nouveaux statuts desquels il est extrait ce qui suit: La société a pour but l'exploitation du moulin agricole de Chiblins, l'achat et la vente des produits du sol, permettant en outre aux agriculteurs

associés, la mouture, l'achat, la vente des céréales et autres produits servant à l'agriculture. Les publications de la société autres que celles qui doivent être faites dans la Feuille officielle suisse du commerce sont faites dans le courrier de la Côte et le journal de Nyon, les deux à Nyon. Les sociétaires sont personnellement et solidairement responsables des engagements de la société, en cas d'insuffisance de l'actif social, au sens de l'article 869 CO. Le comité se compose de 5 à 7 membres. La société est engagée par les signatures collectives du président ou du vice-président et du secrétaire. Ce sont: John Ansermet, de Chéserey, y domicilié, président (inscrit), Julien Pasche, d'Oron-la-Ville, domicilié à Nyon, vice-président (act. membre), et Adolphe Bory, de Givrins, y domicilié, secrétaire (inscrit). La signature de François Tappaz, vice-président, est éteinte.

Bureau de Vevey

18 octobre. La **Société Immobilière Le Ruisseau**, ayant son siège à Corseaux (FOSC. du 20 octobre 1936, n° 246, page 2468), a, dans son assemblée générale extraordinaire de ses actionnaires du 13 septembre 1941, procédé à une révision de ses statuts et les a notamment adaptés aux dispositions légales actuelles. Les faits publiés à ce jour ont été modifiés comme suit: Le capital social de 20 000 fr. a été augmenté et porté à 50 000 fr. par l'émission de 30 actions nouvelles de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation de créances contre la société. Les anciennes actions, jusqu'ici nominatives, seront désormais des actions au porteur. Le capital social actuel est ainsi de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. La révision a porté également sur d'autres articles des statuts non soumis à publication.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Combustibles et transports. — 1941. 30 octobre. **Metzenen et Hiltbrunner**, société en nom collectif, à Peseux, commencée en octobre 1930. Les associés sont François-Eugène Metzenen, de et à Peseux, et Félix-André Hiltbrunner, de Neuchâtel, à Serrières-Neuchâtel. Combustibles et transports. Châtelard 23.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Café-restaurant. — 3 novembre. **Ulysse Gigon**, exploitation du café-restaurant du Tivoli, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 25 avril 1935, n° 95). Le genre de commerce est désormais: Café-restaurant de la Serre. Rue de la Serre 12.

Appareils électriques, etc. — 4 novembre. **Arnold Dellenbach**, représentations et vente d'appareils électriques et produits divers de technique moderne. Editions photographiques, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 3 décembre 1938, n° 288). L'adresse est actuellement Rue de l'Hôtel de Ville 1.

Radios. — 4 novembre. **Jean Schaad**, commerce de radios, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 31 juillet 1933, n° 176). La raison est radiée suite de cessation de commerce.

Horlogerie, bijouterie, etc. — 4 novembre. **E. Robert et Co, Successeurs de James Robert**, société en nom collectif ayant son siège à La Chaux-de-Fonds et pour but la fabrication, l'achat et la vente d'horlogerie, bijouterie, régulateurs, optique, instruments de musique, et tout ce qui se rattache à ces branches (FOSC. du 13 août 1937, n° 187). Locaux: Rue du Commerce 17.

Horlogerie, produits techniques et alimentaires. — 4 novembre. **Guy-Robert et Cie, succ. de Fritz Guy**, société en nom collectif ayant son siège à La Chaux-de-Fonds, et pour but la fabrication d'horlogerie, l'achat et la vente, la représentation de produits techniques et alimentaires (FOSC. des 25 janvier 1917, n° 20, et 26 juillet 1937, n° 171). Locaux: Rue du Commerce 17.

Carbonisation forestière. — 5 novembre. Selon statuts du 24 octobre 1941, et sous la raison sociale **Carbofor s. à r. l.**, il a été constitué une société à responsabilité limitée, dont le siège est à La Chaux-de-Fonds. Son but est la carbonisation forestière. Le capital social est de 21 000 fr., divisé en trois parts de 7000 fr. chacune, appartenant à l'une aux «Coopératives Réunies», société coopérative, à La Chaux-de-Fonds, la seconde au «Comptoir Général S.A. Matériaux et fers de construction, combustibles», société anonyme, à La Chaux-de-Fonds, et la troisième à «Heflinger et Kaser société anonyme», à Neuchâtel. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est représentée par un gérant en la personne de Bernard Perret, de La Sagne et des Ponts-de-Martel, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Celui-ci engage la société par sa signature individuelle. Bureaux: Rue Daniel Jeanrichard 14.

Brasserie, cinéma. — 5 novembre. **Julia Richard**, exploitation de la Brasserie du Saumon et du cinéma Eden, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 8 avril 1941, n° 83). La raison est radiée suite de cessation de commerce.

5 novembre. La **Société Immobilière Les Ormes S.A.**, ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 7 mai 1934, n° 105), a été déclarée dissoute par décision de son assemblée générale extraordinaire du 20 septembre 1941. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Gené — Genève — Ginevra

1941. 4 novembre. **Société Immobilière L'Avette**, société anonyme à Genève. Suivant acte authentique du 31 octobre 1941, il a été constitué une société anonyme dont l'objet est l'achat, la construction, la location et la vente de tous immeubles et toutes opérations s'y rattachant, notamment l'acquisition pour le prix de 125 000 fr. de la parcelle 4064 et copropriété de la parcelle 4063 de la commune de Genève, section Cité, lieu dit Rue Ferdinand-Hodler 19. Le capital social est de 50 000 fr., entièrement libéré, divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Le conseil d'administration est composé d'Ernest Bory, de Mies, Coppet et Crans (Vaud), à Mies (Vaud), président, et de Constant Bory, de Mies, Coppet et Crans (Vaud), à Genève, secrétaire, lesquels engageront la société par leur signature individuelle. Adresse de la société: Rue du Stand 59 (bureaux de C. et E. Bory, régisseurs).

Edig. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 100744. Hinterlegungsdatum: 2. April 1941, 12 Uhr.
Robert Bowran & Company Limited, Commercial Union Buildings,
Newcastle-upon-Tyne (Grossbritannien).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 49233.
Firma wie oben abgeändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft
vom 2. April 1941 an.)

Farben, Firnisse, Lacke, andere Schutzmittel gegen Zerfressung sowie
fäulnisverhindernde Zusammensetzungen.

BOWRANITE

Nr. 100745. Date de dépôt: 2 septembre 1941, 19 h.
Wilhelm Müller, Gertraudenstrasse 10/12, Berlin C. 2 (Allemagne).
Marque de fabrique et de commerce.

Articles de bijouterie et joaillerie.



Nr. 100746. Hinterlegungsdatum: 11. September 1941, 11¼ Uhr.
Robert Fletcher & Son, Limited, Stoneclough bei Manchester (Gross-
britannien). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke
Nr. 50355. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 10. September
1941 an.)

Papier und Kuverts.



I V Y

Nr. 100747. Date de dépôt: 27 octobre 1941, 8 h.
Charles Rickli, Avenue des Alpes 51, Montreux-Châtelard (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Billards et football automatiques, porte-clés, aquariums avec ou sans
lumière pour fleurs et plantes, graines de fleurs, boutons pour cols.

INNOVATOR

Nr. 100748. Hinterlegungsdatum: 17. September 1941, 23 Uhr.
Schwachstrom-Technik A.G. (S. A. G.) Zürich, Waltersbachstrasse 3,
Zürich 6 (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Elektrische Apparate.



Nr. 100749. Hinterlegungsdatum: 9. Oktober 1941, 15 Uhr.
E. Kern & Cie., Holbeinstrasse 27, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Nahrungs- und Genussmittel (ausgenommen Tabakwaren). Saccharin.

Reso

Nr. 100750. Hinterlegungsdatum: 8. Oktober 1941, 20 Uhr.
Werner Bergmann, Knesebeckstrasse 70/71, Berlin-Charlottenburg
(Deutsches Reich). — Fabrik- und Handelsmarke.

Parfümerien, kosmetische Mittel, Haut- und Muskeleöle, Bleichmittel für
kosmetische Zwecke, Stärke und Stärkepräparate für kosmetische Zwecke.

Vernel

Nr. 100751. Hinterlegungsdatum: 13. Oktober 1941, 19 Uhr.
Sullana A.G., Sihlquai 266/268, Zürich 5 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Tabak und Tabakprodukte, insbesondere Zigaretten, aus Tabaken amerika-
nischer Herkunft.

**AMERICAN
CLUB**

Nr. 100752. Date de dépôt: 13 octobre 1941, 18 h.
Bersot, Rue du Collège, Aigle (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits de nettoyage et d'entretien, succédanés de savons.



Nr. 100753. Date de dépôt: 15 octobre 1941, 19 h.
Fabrique d'horlogerie Hélos S.A., Avenue de la Gare 10, Porrentruy
(Suisse). — Marque de fabrique.

Mouvements de montres ancre, cylindre et Roskopf en tous genres et
grandeurs, articles d'horlogerie et instruments de précision pour la mensu-
ration et les observations scientifiques.

Helima

Nr. 100754. Hinterlegungsdatum: 16. Oktober 1941, 16 Uhr.
Wwe Mathilde Göttig-Wanner, Hegenheimerstrasse 57, Basel (Schweiz).
Fabrikmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 50599. Die Schutzfrist
aus der Erneuerung läuft vom 16. Oktober 1941 an.)

Salbe gegen Krampfadergeschwüre.

„VARICOL“

Nr. 100755. Data di deposito: 20 ottobre 1941, ore 16.
La Sintefica S.A., Chiasso (Svizzera). — Marca di fabbrica. — (Rinno-
vamento della marca n° 50453. La durata della protezione risultante dal
rinnovamento comincia il 3 ottobre 1941).

Citrosalicilato di piperazina.

SOLURIC

Nr. 100756. Date de dépôt: 20 octobre 1941, 20 h.
A. Huguenin, fils, Société anonyme, Faubourg du Lac 45, Bienne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque
n° 50795. Raison modifiée comme ci-dessus. Le délai de protection
résultant du renouvellement court depuis le 20 octobre 1941.)

Montres et parties de montres.

FIRN

Nr. 100757. Date de dépôt: 22 octobre 1941, 4 h.
Les Fils d'Auguste Maillefer Société anonyme à Ballaigues, Ballaigues
(Vaud, Suisse). — Marque de fabrique. — (Transmission et renouvelle-
ment avec extension des produits de la marque n° 50479 de la maison
Les Fils d'Auguste Maillefer, à Ballaigues. Le délai de protection
résultant du renouvellement court depuis le 1er octobre 1941.)

Instruments dentaires de tous genres. Fraises de bijoutiers. Fraises indus-
trielles. Tous appareils pouvant servir à l'art dentaire.

(MAILLEFER)

N° 100758. Date de dépôt: 22 octobre 1941, 17 h.
Fabrique des Produits alimentaires Maggi, Kempttal (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Reconstituant et fortifiant minéral du Dr. méd. A. Ulrich.



(La marque est exécutée en jaune, rouge et gris.)

N° 100759. Date de dépôt: 22 octobre 1941, 17 h.
Fabrique des Produits alimentaires Maggi, Kempttal (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits diététiques, pharmaceutiques, chimiques et agricoles, médicaments, produits alimentaires et condiments.



(La marque est exécutée en jaune, rouge et gris.)

N° 100760. Date de dépôt: 25 octobre 1941, 17 h.
The Sharples Corporation, 23rd and Westmoreland Streets, Philadelphia (Pensylvanie, E.-U. d'Amérique). — Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 50849. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 25 octobre 1941.)

Machines centrifuges.

**-SUPER-
CENTRIFUGE**

Nr. 100761. Hinterlegungsdatum: 23. Oktober 1941, 20 Uhr.
Dr. Rudolf Maag, Chemische Fabrik Dielsdorf, Dielsdorf (Schweiz).
Fabrikmarke.

Chemische Produkte für Pflanzenschutz und Schädlingsbekämpfung.

STIRPAN

Nr. 100762. Hinterlegungsdatum: 23. Oktober 1941, 19 Uhr.
Chemische Industrie & Seifenfabrik A.G. Luzern, Moosmattstrasse 56, Luzern (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Seifen, Waschmittel und Reinigungsmittel.

BRISTEN

Nr. 100763. Hinterlegungsdatum: 24. Oktober 1941, 18 Uhr.
Unipektin A.G., Bahnhofstrasse 22, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Obstverwertungserzeugnisse, insbesondere pektinhaltige Produkte, pharmazeutische Präparate.

MELMAR

N° 100764. Date de dépôt: 25 octobre 1941, 14 h.
Dr. A. Wander Société Anonyme, Berne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits diététiques et médicamenteux, bonbons médicaux, extraits de malt et aliments diététiques à base de malt, produits chimiques pour la médecine et l'hygiène, drogues pharmaceutiques, désinfectants, savons médicamenteux, préparations pharmaceutiques, toutes espèces de médicaments vétérinaires, produits cosmétiques, extrait de malt pour l'industrie.

DEFENSOL

N° 100765. Date de dépôt: 25 octobre 1941, 14 h.
Dr. A. Wander Société Anonyme, Berne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits diététiques et médicamenteux, bonbons médicaux, extraits de malt et aliments diététiques à base de malt, produits chimiques pour la médecine et l'hygiène, drogues pharmaceutiques, désinfectants, savons médicamenteux, préparations pharmaceutiques, toutes espèces de médicaments vétérinaires, produits cosmétiques, extrait de malt pour l'industrie.

DOPIDRIN

N° 100766. Date de dépôt: 25 octobre 1941, 14 h.
Dr. A. Wander Société Anonyme, Berne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits diététiques et médicamenteux, bonbons médicaux, extraits de malt et aliments diététiques à base de malt, produits chimiques pour la médecine et l'hygiène, drogues pharmaceutiques, désinfectants, savons médicamenteux, préparations pharmaceutiques, toutes espèces de médicaments vétérinaires, produits cosmétiques, extrait de malt pour l'industrie.

LAVINOL

Nr. 100767. Hinterlegungsdatum: 28. Oktober 1941, 10 1/2 Uhr.
Schweiz. Serum- und Impfinstitut Bern (Institut Séro-thérapique et Vaccinal Suisse Berne) (Swiss Serum and Vaccine Institute Berne) (Istituto Siero-terapico e Vaccinogeno Svizzero Berna), Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 50844. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 28. Oktober 1941 an.)

Sero-, chemo- und organotherapeutische sowie pharmazeutische Präparate, Spezialitäten und Impfstoffe für Menschen- und Tiermedizin in flüssiger, fester und Pulverform, Mittel gegen Maul- und Klauenseuche, Desinfektionsmittel, Nährböden für Bakteriologie, chemische Produkte für technische, zahnärztliche, hygienische und wissenschaftliche Zwecke.

Mikrohydron

Nr. 100768. Hinterlegungsdatum: 28. Oktober 1941, 11 1/2 Uhr.
Jean Weber, Moserstrasse 2, Bern (Schweiz). — Handelsmarke.

Schuhe, Sandaletten und Zoccoli.

Rivabella

Nr. 100769. Hinterlegungsdatum: 28. Oktober 1941, 19 Uhr.
C. Bürgli & Co., Kreuzlingen (Schweiz). — Fabrikmarke. — (Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 50695 von C. Bürgli-Gassmann, Kreuzlingen. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 27. Oktober 1941 an.)

Strick- und Wirkwaren aller Art.



N° 100770. Date de dépôt: 28 octobre 1941, 11 h.
Mothersill Remedy Company Limited, 294, St. Paul Street, West, Montreal (Canada). — Marque de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 51890. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 28 octobre 1941.)

Préparations pharmaceutiques.



N° 100771. Hinterlegungsdatum: 29. Oktober 1941, 14 1/4 Uhr. Notz & Cie., Murtenstrasse 65, Biel (Schweiz). — Handelsmarke. — (Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 50697 der früheren Firma Notz & Cie., Biel. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. Oktober 1941 an.)

Stahl und Metalle sowie Werkzeuge aller Art.



Radiation — Löschung

Nr. 99516. — Dr. A. Wander Société Anonyme, Berne (Suisse). — Radiée le 31 octobre 1941 à la demande de la société titulaire.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Baugenossenschaft Haldenegg, Zürich

Obligationär-Versammlung

Gestützt auf Art. 6 der Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen, wird hiermit eine

Versammlung der Obligationäre des 4 1/2 %igen Hypothekar-Anleihe von ursprünglich Fr. 110 000 vom Jahre 1932

auf Donnerstag, den 20. November 1941, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant Du Pont, I. Stock (Beatenplatz), in Zürich 1, einberufen, mit folgender Tagesordnung:

1. Konstituierung der Versammlung.
2. Entgegennahme eines Berichtes über die Lage der Genossenschaft und eines Antrages des Vorstandes.
8. Beschlussfassung über den Antrag des Vorstandes: «Umwandlung der Obligationen in Vorzugsaktien der in Gründung begriffenen Haldenegg Aktiengesellschaft in Zürich.»

Obligationäre, welche an der Versammlung teilzunehmen wünschen, haben sich über ihre Berechtigung auszuweisen.

Titelinhaber, die an der Versammlung persönlich teilzunehmen wünschen oder sich vertreten lassen wollen, können gegen genügenden Ausweis über ihren Titelsitz Stimm ausweise beim unterzeichneten Treuhänder erhalten bis zum 18. November 1941.

Der Statutenentwurf und der Gründerbericht sind beim Unterzeichneten erhältlich oder können dort eingesehen werden. (AA. 224¹)

Zürich, den 24. Oktober 1941.

Der Treuhänder:

Albert Germann, Bücherexperte,
Uraniastrasse 11, Zürich 1.

Aktiengesellschaft Solaria in Liq., Celerina

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR.

Dritte Veröffentlichung.

Die Aktionäre der Aktiengesellschaft Solaria in Celerina haben in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. Oktober 1941 die Liquidation der Gesellschaft beschlossen.

Allfällige Gläubiger werden ersucht, ihre Ansprüche beim unterzeichneten Liquidator bis 30. November 1941 mit Begründung schriftlich anzumelden.

Zürich, den 28. Oktober 1941.

Der Liquidator:

(AA. 226¹) Dr. Mario Singer, Etzelstrasse 48, Zürich.

Violinhafen AG. in Liq., Bern

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR.

Zweite Veröffentlichung.

Die Aktionäre der Violinhafen AG. haben in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 1. November 1941 die Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Allfällige Gläubiger werden ersucht, ihre Ansprüche beim unterzeichneten Beauftragten des Liquidators bis 30. November 1941 mit Begründung schriftlich einzureichen. (AA. 231²)

Bern, den 1. November 1941.

Namens des Liquidators:

Notar Aerni, Bern, Bürgerhaus.

Società tecnico-finanziaria (Tefina) S. a. g. l., Locarno

Scioglimento di società e diffida ai creditori a senso degli art. 742, 745 e 823 CO.

Terza pubblicazione.

L'assemblea straordinaria dei soci della Tefina S. a. g. l., Locarno, ha deciso in data 12 settembre 1941, lo scioglimento della società ed il signor Avvocato Dr. Georg Wettstein, in Zurigo, è stato nominato liquidatore col compito di provvedere alla liquidazione.

Conseguentemente i creditori della predetta società sono diffidati, a tenore dell'art. 823 del Codice delle obbligazioni, di notificare le loro pretese, con la dovuta documentazione, fino al 20 novembre 1941, nelle mani del liquidatore alla sede della società.

I creditori che non si annunciano o le di cui pretese non risultano dai libri contabili della società, non saranno presi in considerazione della liquidazione. (AA. 230¹)

Locarno, 21 ottobre 1941.

Il liquidatore.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bundesratsbeschluss über die Verlängerung der Anpassungsfrist für Gesellschaften und Genossenschaften des alten Rechtes

(Vom 31. Oktober 1941)

Der schweizerische Bundesrat,

gestützt auf Art. 8 des Bundesbeschlusses vom 30. August 1939 über Massnahmen zum Schutze des Landes und zur Aufrechterhaltung der Neutralität, beschliesst:

Einziger Artikel. Die in Art. 2, Abs. 1, der Schluss- und Uebergangsbestimmungen zum Obligationenrecht festgesetzte Frist zur Anpassung der Statuten von Aktiengesellschaften, Kommanditaktiengesellschaften und Genossenschaften wird bis zum 30. Juni 1944 erstreckt. 264. 10. 11. 41.

Arrêté du Conseil fédéral prolongeant le délai d'adaptation imparté aux sociétés de l'ancien droit

(Du 31 octobre 1941)

Le Conseil fédéral suisse,

vu l'article 3 de l'arrêté fédéral du 30 août 1939 sur les mesures propres à assurer la sécurité du pays et le maintien de sa neutralité, arrête:

Article unique. Le délai imparté par l'article 2, 1^{er} alinéa, des dispositions finales et transitoires du code des obligations aux sociétés anonymes, aux sociétés en commandite par actions et aux sociétés coopératives pour l'adaptation de leurs statuts est prolongé jusqu'au 30 juin 1944. 264. 10. 11. 41.

Bundesratsbeschluss über die Abänderung der Massnahmen gegen die Bodenspekulation sowie zum Schutze der Pächter

(Vom 7. November 1941)

Der schweizerische Bundesrat beschliesst:

Art. 1. Die Art. 1, 2, 6, Abs. 2, Art. 9, 11, Abs. 3, Art. 17, 39, 40 und 42, Abs. 1, des auf Grund des Bundesbeschlusses vom 30. August 1939 über Massnahmen zum Schutze des Landes und zur Aufrechterhaltung der Neutralität gefassten Bundesratsbeschlusses vom 19. Januar 1940 über Massnahmen gegen die Bodenspekulation und die Ueberschuldung sowie zum Schutze der Pächter werden aufgehoben und durch folgende Bestimmungen ersetzt:

Art. 1. Dieser Beschluss findet auf alle land- und forstwirtschaftlich genutzten Grundstücke Anwendung.

Art. 2. Die Kantone sind ermächtigt, für ihr Gebiet oder einzelne, genau zu umschreibende Teile davon die Anwendung auf land- oder forstwirtschaftliche Grundstücke von weniger als sechsunddreissig Aren auszuschliessen.

In diesem Falle findet der Beschluss jedoch ohne Rücksicht auf den Flächeninhalt Anwendung, wenn die Liegenschaft

- a) von einer Person veräussert wird, der land- und forstwirtschaftliche Grundstücke zu Eigentum gehören, die zusammen den Flächeninhalt von mindestens sechsunddreissig Aren erreichen, oder
- b) von einer Person erworben wird, die land- und forstwirtschaftliche Grundstücke mit einer Fläche von über sechsunddreissig Aren zu eigen besitzt.

Wird eine Parzelle unmittelbar zu Bauzwecken erworben, so ist Art. 8, Abs. 1, Zif. 1, und Abs. 3 nicht anwendbar.

Art. 6, Abs. 2. Die Genehmigung kann unter Bedingungen oder Auflagen erteilt werden. Auflagen, die für Erwerber dinglicher Rechte von Interesse sind, können auf Anmeldung der zuständigen Behörde im Grundbuch angemerkelt werden.

Art. 9. Die Genehmigung soll in der Regel versagt werden, wenn die Gefahr einer wirtschaftlich schädlichen Handänderung besteht, namentlich wenn

1. der Erwerb zum Zwecke einer Bodeuzerstückelung oder zur Zusammenlegung landwirtschaftlich selbständiger Betriebe erfolgt;
2. bei Veräusserung von Parzellen oder Teilen einer Liegenschaft die zurückbehaltenen Parzellen oder Teile die landwirtschaftliche Existenz des Betriebes nicht mehr sichern würden;
3. der Erwerber bereits für seine wirtschaftliche Existenz hinreichenden Grund und Boden zu Eigentum besitzt;
4. der Erwerber im Hauptberuf nicht Landwirt ist.

Die zuständige Behörde kann ausnahmsweise in den Fällen von Ziffer 3 und 4 aus wichtigen Gründen eine Genehmigung erteilen, wie namentlich bei Erbteilungen zur Erhaltung des Grundstückes im Eigentum eines Nachkommen des Erblassers oder zur Verhinderung einer drohenden Zwangsverwertung, sofern nicht ein Landwirt zu einem Kaufe bereit ist, der keine eigenen landwirtschaftlichen Grundstücke besitzt. In diesen Fällen hat der Erwerb zur Erhaltung und Sicherung der Existenz einer Pächterfamilie zu dienen.

Art. 11, Abs. 3. Bei Zukäufen im Sinne von Art. 2, Abs. 2, Lit. b, kann die Genehmigung zur Veräusserung auch erteilt werden, wenn der Kaufpreis den nach Art. 8, Abs. 1, Zif. 1, zulässigen Höchstpreis übersteigt, sofern das Geschäft keine Ueberschuldung des landwirtschaftlichen Betriebes des Erwerbers zu Folge hat.

Art. 17. Land- und forstwirtschaftliche Grundstücke können, unter Vorbehalt der in Art. 18 erwähnten Ausnahmen, nur mit Bewilligung einer vom Kanton bezeichneten Behörde mit Pfandrechten oder Grundlasten belastet werden.

Die Kantone sind ermächtigt, für ihr Gebiet oder einzelne, genau zu umschreibende Teile davon die Anwendung dieser Vorschrift auf Grundstücke von weniger als sechsunddreissig Aren auszuschliessen. In diesem Falle ist jedoch Art. 2, Abs. 2, Lit. a, sinngemäss anwendbar.

Art. 39. Ohne Bewilligung der zuständigen Behörde dürfen Grundstücke weder insgesamt noch stückweise auf eine kürzere Dauer als fünf Jahre verpachtet werden. Eine kürzere Dauer darf nur aus wichtigen Gründen bewilligt werden.

Ist eine kürzere oder eine unbestimmte Dauer vereinbart worden, so gilt der Pachtvertrag ohne weiteres als für fünf Jahre abgeschlossen, sofern nicht binnen drei Monaten nach Antritt des Pachtverhältnisses ein Bewilligungsgesuch eingereicht worden ist.

Im Pachtvertrag darf immerhin der Vorbehalt einer Kündigung auf Jahresfrist aufgenommen werden für den Fall, dass der vorliegende Beschluss vor Ablauf von fünf Jahren seit Begründung des Pachtverhältnisses aufgehoben und nicht durch eine gleichartige Massnahme ersetzt wird.

In Abweichung von Art. 281 des Obligationenrechts tritt bei Wechsel im Eigentum am verpachteten Grundstück der neue Eigentümer ohne weiteres in das Pachtverhältnis ein.

Art. 39^{bis}. Pachtverhältnisse, die nach Ablauf der vereinbarten Pacht-dauer stillschweigend fortgesetzt oder auf den vertraglich vorgesehenen und nach diesem Beschluss zulässigen Termin nicht gekündigt werden, gelten zu den gleichen Bedingungen als für je drei Jahre erneuert, bis sie durch eine sechsmonatliche Kündigung auf Ende einer solchen Pachtperiode aufgelöst werden. Art. 39, Abs. 4, findet Anwendung.

Die dreijährige Erneuerungsperiode beginnt erstmals mit dem Pacht-jahre, mit welchem das Pachtverhältnis nach dem 1. Januar 1941 still-schweigend fortgesetzt wird.

Wird das Pachtverhältnis durch eine ausdrückliche Vereinbarung der Parteien fortgesetzt, so ist eine kürzere Dauer als drei Jahre nur dann gültig, wenn sie von der zuständigen Behörde bewilligt wurde. Art. 39, Abs. 1, 2 und 3, ist anwendbar.

Art. 40. Art. 39 bis 39 findet auf alle land- und forstwirtschaftlichen Grundstücke Anwendung.

Die Kantone sind ermächtigt, für ihr Gebiet oder einzelne, genau zu umschreibende Teile davon die Anwendung auf Grundstücke von weniger als sechsunddreissig Ares auszuschliessen. In diesem Falle ist jedoch Art. 2, Abs. 2, sinngemäss anwendbar.

Art. 42. Abs. 1. Rechtsgeschäfte, die einer Genehmigung oder Bewil-ligung bedürfen, sind ohne diese nichtig und geben keinen Anspruch auf Eintragung im Grundbuch; vorbehalten bleiben Art. 39 und 39^{bis}.

Art. 2. Der Art. 3 des vorgenannten Bundesratsbeschlusses wird auf-gehoben.

Art. 3. Dieser Beschluss tritt am 10. November 1941 in Kraft.

Art. 39 gilt auch für Pachtverträge, die nach dem 10. Februar 1940 ab-geschlossen wurden, sofern die Pacht noch nicht beendet ist.

Art. 39^{bis} findet auf Pachtverhältnisse Anwendung, die nach Art. 292 des Obligationenrechts seit dem 1. Januar 1941 stillschweigend erneuert wurden oder bei denen das Grundstück vom Pächter weiter bewirtschaftet wurde. Eine auf das Frühjahr 1942 ausgesprochene Kündigung des Ver-pächters fällt dahin, sofern sie nicht aus wichtigen Gründen im Sinne des Art. 291 des Obligationenrechts erfolgte. Die schuldhafte Nichterfüllung der Anbau- und Ablieferungspflicht durch den Pächter gilt als wichtiger Grund, nicht aber die Uebernahme zur Selbstbewirtschaftung durch den Verpächter. 264. 10. 11. 41.

Arrêté du Conseil fédéral modifiant les mesures contre la spéculation sur les terres et pour la protection des fermiers (Du 7 novembre 1941)

Le Conseil fédéral suisse arrête:

Article premier. Sont abrogés les articles 1^{er}, 2, 6, 2^e alinéa, 9, 11, 3^e alinéa, 17, 39, 40 et 42, 1^{er} alinéa, de l'arrêté du Conseil fédéral du 19 jan-vier 1940 instituant des mesures contre la spéculation sur les terres et contre le surendettement, ainsi que pour la protection des fermiers, arrêté pris en vertu de l'arrêté fédéral du 30 août 1939 sur les mesures propres à assurer la sécurité du pays et le maintien de sa neutralité. Ces articles sont remplacés par les dispositions suivantes:

Art. 1^{er}. Le présent arrêté s'applique à tous les immeubles agricoles et forestiers.

Art. 2. Les cantons ont la faculté de prescrire qu'il sera inapplicable, dans l'ensemble du territoire cantonal ou certaines régions à délimiter exactement, aux immeubles agricoles et forestiers d'une superficie infé-rieure à trente-six ares.

Dans ce cas, l'arrêté s'appliquera néanmoins, sans égard à la super-ficie, lorsqu'un bien-fonds:

- a) Est aliéné par une personne qui est propriétaire d'immeubles agricoles et forestiers ayant ensemble une superficie de trente-six ares au moins;
- b) Est acquis par une personne possédant en propre des immeubles agricoles et forestiers d'une superficie supérieure à trente-six ares.

Lorsqu'une parcelle est acquise en vue d'une construction immé-diate, l'alinéa 1^{er}, chiffre 1, et l'alinéa 3 de l'article 8 ne sont pas appli-cables.

Art. 6, 2^e al. La ratification peut imposer des conditions ou des charges. Les charges qui offrent de l'intérêt pour les acquéreurs de droits réels peuvent être mentionnées dans le registre foncier sur réquisition de l'autorité compétente.

Art. 9. En règle générale, la ratification doit être refusée s'il y a lieu de craindre que l'opération ne constitue un transfert de propriété préjudiciable à l'économie, notamment lorsque:

- 1^o L'acquisition tend à un morcellement des terres ou à la réunion d'entreprises agricoles indépendantes;
- 2^o L'aliénation de parcelles ou de parties d'un bien-fonds compro-mettrait la viabilité de l'entreprise agricole réduite aux parcelles ou parties restantes;
- 3^o L'acquéreur est déjà propriétaire de terres suffisantes pour assurer sa situation matérielle;
- 4^o L'acquéreur n'est agriculteur qu'à titre accessoire.

Dans les cas visés sous chiffres 3 et 4, l'autorité compétente peut exceptionnellement accorder la ratification en raison de justes motifs, tels que les partages successoraux tendant à assurer la propriété de l'im-meuble à un descendant du défunt ou à empêcher une réalisation forcée imminente, sauf si un agriculteur ne possédant en propre aucun bien-fonds agricole est prêt à acheter l'immeuble. Dans ces cas, l'acquisition doit servir à maintenir et à consolider la situation d'une famille de fer-miers.

Art. 11, 3^e al. En cas d'arrondissement au sens de l'article 2, 2^e alinéa, lettre b, l'aliénation peut aussi être ratifiée lorsque le prix de vente excède le maximum indiqué à l'article 8, alinéa 1^{er}, chiffre 1, pourvu que l'opération n'ait pas pour effet de surendetter l'entreprise agricole de l'acquéreur.

Art. 17. Sous réserve des exceptions visées à l'article 18, les im-meubles agricoles et forestiers ne peuvent être grevés de droits de gage ou de charges foncières qu'avec l'autorisation d'une autorité désignée par le canton.

Les cantons ont la faculté de prescrire que cette disposition ne sera pas applicable, dans l'ensemble du territoire cantonal ou certaines régions à délimiter exactement, aux immeubles d'une superficie inférieure à trente-six ares. Dans ce cas, l'article 2, 2^e alinéa, lettre a, s'applique néanmoins par analogie.

Art. 39. Sans l'autorisation de l'autorité compétente, les immeubles ne peuvent pas être affermés, en tout ou partie, pour une durée infé-rieure à cinq ans. Une durée plus courte ne peut être autorisée qu'en cas de circonstances graves.

Lorsque le bail a été fait pour une durée inférieure à cinq ans ou pour un temps indéterminé, il est réputé conelu pour cinq ans, à moins qu'une demande d'autorisation ne soit présentée dans les trois mois dès le début du bail.

Le bail peut cependant réserver la faculté de résiliation par avis donné un an à l'avance, au cas où le présent arrêté serait abrogé moins de cinq ans après la conclusion du bail et ne serait pas remplacé par une mesure équivalente.

En dérogation à l'article 281 du code des obligations, si la pro-priété de l'immeuble passe en d'autres mains, le nouveau propriétaire est automatiquement subrogé au précédent bailleur.

Art. 39^{bis}. Lorsque le bail est prorogé tacitement à l'expiration du temps convenu ou que ni l'une ni l'autre des parties n'a donné congé pour le terme prévu par le contrat et admis par le présent arrêté, le bail est réputé renouvelé aux mêmes conditions, de trois ans en trois ans, jusqu'à ce que, par suite d'un congé donné six mois à l'avance, il soit résilié pour la fin d'une période de trois ans de bail. L'article 39, 4^e alinéa, est applicable.

La première période de trois ans commence à courir avec la recon-duction tacite du bail intervenue après le 1^{er} janvier 1941.

Lorsque les parties conviennent expressément de prolonger le bail, elles ne peuvent le faire pour une durée inférieure à trois ans qu'avec l'autorisation de l'autorité compétente. L'article 39, alinéas 1^{er}, 2 et 3, est applicable.

Art. 40. Les articles 33 à 39 s'appliquent à tous les immeubles agricoles et forestiers.

Les cantons ont la faculté de prescrire qu'ils ne seront pas appli-cables, pour l'ensemble du territoire cantonal ou certaines régions à délimiter exactement, aux immeubles d'une superficie inférieure à trente-six ares. Dans ce cas, l'article 2, 2^e alinéa, est néanmoins appli-cable par analogie.

Art. 42, 1^{er} al. Les actes juridiques subordonnés à ratification on autorisation sont nuls sans cette formalité et ne donnent droit à aucune inscription dans le registre foncier; sont réservés les articles 39 et 39^{bis}.

Art. 2. L'article 3 de l'arrêté susmentionné est abrogé.

Art. 3. Le présent arrêté entre en vigueur le 10 novembre 1941.

L'article 39 s'applique aussi aux baux conclus après le 10 février 1940 et qui n'ont pas encore pris fin.

L'article 39^{bis} s'applique aux baux qui ont été renouvelés tacitement depuis le 1^{er} janvier 1941 en vertu de l'article 492 du code des obligations ou dans les cas où le fermier a continué à exploiter l'immeuble. Le congé donné par le bailleur pour le printemps 1942 est nul et non avenue s'il n'a pas été donné en raison de circonstances graves au sens de l'article 291 du code des obligations. L'autorité admettra l'existence d'une circonstance grave lorsque le fermier n'exécute pas, par sa faute, l'obligation d'accroître les cultures et de livrer des produits, mais non lorsque le bailleur reprend le domaine en vue de l'exploiter lui-même. 264. 10. 11. 41.

Postverkehr mit Elsass-Lothringen

(PTA.) Im Verkehr mit Elsass-Lothringen sind von nun an Postsen-dungen der nachstehenden Art in demselben Umfang und zu denselben Taxen und Versandbedingungen zugelassen wie im Verkehr mit Deutschland: Post-stücke ohne und mit Wertangabe, Wertbriefe und Wertschachteln, Post-anweisungen, Nachnahmen und Einzugsaufträge. 264. 10. 11. 41.

Service postal avec l'Alsace-Lorraine

(FOPT.) Les envois postaux des catégories désignées ci-après sont de nouveau admis dans les relations avec l'Alsace-Lorraine, et cela aux mêmes taxes et conditions d'expédition que dans le service avec l'Allemagne: colis postaux ordinaires et avec valeur déclarée, lettres et boîtes avec valeur déclarée, mandats de poste, remboursements et ordres de recouvrement. 264. 10. 11. 41.

Maroc français — Prohibition de l'exportation des tapis

Selon un récent rapport du Consulat de Suisse à Casablanca, l'expor-tation des tapis marocains a été interdite provisoirement en application de l'arrêté résidentiel du 13, publié dans le «Bulletin officiel du Protectorat» du 17 octobre 1941. 264. 10. 11. 41.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz				Privatsätze im Ausland			
Bankdiskonto	Privatsatz	Tägliches Geld		Paris	London	Berlin	Amsterdam New York
10. X.	1 1/2 %	1 1/4 %	1 1/2 %	9. X.	1941	1 1/2 %	2 1/2 %
17. X.	1 1/2 %	1 1/4 %	1 1/2 %	16. X.	1941	1 1/2 %	2 1/2 %
24. X.	1 1/2 %	1 1/4 %	1 1/2 %	23. X.	1941	1 1/2 %	2 1/2 %
31. X.	1 1/2 %	1 1/4 %	1 1/2 %	30. X.	1941	1 1/2 %	2 1/2 %
7. XI.	1 1/2 %	1 1/4 %	1 1/2 %	6. XI.	1941	1 1/2 %	2 1/2 %

Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 3 1/2 — 4 1/2 % — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweiz. Nationalbank 2 1/2 %. 264. 10. 11. 41.

Redaktion — Rédaction:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Confédération Suisse**Emprunt fédéral 3 1/4 % 1941, de fr. 250 000 000**

à 15 ans de terme,

destiné tant à convertir et à rembourser

l'emprunt 4 % des Chemins de fer fédéraux 1933 qu'à consolider des dettes flottantes de la Confédération

Modalités de l'emprunt: Taux d'intérêt 3 1/4 %; coupons semestriels aux 1^{er} juin et 1^{er} décembre. Remboursement de l'emprunt au pair le 1^{er} décembre 1956. Droit de dénonciation anticipée du débiteur pour le 1^{er} décembre 1951.**Prix d'émission** (pour conversions et souscriptions contre espèces): 100 %
plus 0,60 % timbre fédéral sur les obligations.**Bons de caisse fédéraux 2 1/2 % 1941, de fr. 100 000 000**

à 5 ans de terme

(offerts en souscription contre espèces seulement)

destinés aux besoins de la trésorerie de la Confédération.

Modalités de l'emprunt: Taux d'intérêt 2 1/2 %; coupons semestriels aux 1^{er} juin et 1^{er} décembre. Remboursement de l'emprunt au pair le 1^{er} décembre 1946, sans dénonciation préalable.**Prix d'émission: 100 %**
plus 0,30 % timbre fédéral sur les obligations.

Les demandes de conversion et les souscriptions contre espèces seront reçues du 5 au 13 novembre 1941, à midi, par les banques, maisons de banque et caisses d'épargne de la Suisse.

Le Conseil fédéral se réserve le droit d'augmenter le nominal des deux emprunts si les souscriptions dépassent les montants prévus. L'émission des emprunts a lieu sous forme de titres (obligations 3 1/4 % et bons de caisse 2 1/2 %) et de créances inscrites.

Les groupes de banques contractantes:

P 2662

Cartel de Banques Suisses**Union des Banques Cantionales Suisses****HOTEL ST. GOTTHARD****BERN** (beim Bahnhof)

Vorzüglich geeignet für Passanten und für längeren Aufenthalt. Im Geschäftszentrum und trotzdem sehr ruhige Zimmer mit modernstem Komfort. Zimmer mit Bad und Ausstellungsveranda. P 2437 G. Salis-Lüthi.

On cherche à acheter
d'occasion**un classeur pour**
fiches de contrôle,

horizontal, acier, 8 tiroirs, marque Bigla, en bon état. Offres sous chiffre F 22360 U à Publicitas Bienne. P 2682

OFFRES D'EXPLOITATION DE BREVETS D'INVENTION
IMER, DÉRIAZ & C^{IE}
CONSEILS EN PROPRIÉTÉ INDUSTRIELLE
— MAISON FONDÉE EN 1877 — GENEVE

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des industriels suisses, en vue de l'exploitation de ces brevets.

Nr. 180075 vom 3. Dezember 1934, für: Rollfilmkamera mit einem abnehmbaren, die Filmauf- und abwickelpule enthaltenden Rückenteil.

Nr. 190010 du 5 novembre 1935, pour: Véhicule à chemins de roulement sans fin.

Nr. 154529 du 11 novembre 1930, pour: Moule typographique.

Nr. 201764 du 9 décembre 1937 et ses additions n° 203884 et 203885, pour: Procédé de préparation du benzyl-para-amino-benzènesulfamide-sulfonate de sodium.

Nr. 190113 vom 21. Juli 1936, für: Elastisches Antriebsband für hohe Geschwindigkeiten und geringe Kraftübertragung und Verfahren zur Herstellung desselben.

Nr. 187896 vom 10. Oktober 1935, für: Vorrichtung zur Aufrechterhaltung einer gleichbleibenden Stoffspannung bei Umwickelvorrichtungen aller Art, insbesondere bei Jiggern.

Nr. 200029 vom 7. September 1936, für: Verfahren und Vorrichtung zum Füllen eines Hohlgefäßes mit Flüssigkeit unter Vermeidung des Zutrittes von Luftsauerstoffen.

Nr. 180475 vom 28. Juli 1934, für: Verfahren zur Qualitätsverbesserung des natürlichen Korks geringer Sorten.

Nr. 186702 du 9 août 1935, pour: Véhicule à chemins de roulement sans fin.

Nr. 179503 du 17 octobre 1933, et brevet additionnel N° 182300, pour: Procédé de fabrication de tuyaux en fonte, par moulage centrifuge, tuyau en fonte obtenu par ce procédé et appareil pour la mise en œuvre de ce procédé. N° 179817 du 15 novembre 1933, pour: Tuyau recuit en fonte.

Pour tous renseignements, s'adresser à MM. IMER, DÉRIAZ & C^{ie}, ingénieurs-conseils, Rue du Mont-Blanc 14, à Genève. P 34-8**Carlionnagenfabrik Freiburg AG. in Freiburg****Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

Samstag, den 22. November 1941, vormittags 11 Uhr, im Konferenzzimmer des Bahnhofbuffets Freiburg.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Vorlage der Jahresrechnung, 1940/41 und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Statutenänderung.
5. Wahlen.
6. Verschiedenes.

Die Rechnung und Bilanz sowie der Revisorenbericht liegen vom 10. November 1941 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Die Stimmkarten können daselbst gegen Ausweis bis zum 19. November 1941 bezogen werden. P 2688

Freiburg, den 8. November 1941.

Der Verwaltungsrat.**Basler Kunsteisbahn AG. Basel****Einladung zur 8. ordentlichen Generalversammlung**

auf Dienstag, den 18. November 1941, 17.30 Uhr, im Hotel Metropole, Basel

TRAKTANDEN: 1. Bericht des Verwaltungsrates über das abgelaufene Geschäftsjahr (1940/41). 2. Entgegennahme und Genehmigung der Jahresrechnung für das abgelaufene Geschäftsjahr. 3. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Revisoren. 4. Wahl der Rechnungsrevisoren. 5. Diverses.

Bilanz und Bericht der Rechnungsrevisoren liegen im Bureau der Gesellschaft, im Margarethenpark, zur Einsichtnahme durch die Aktionäre vom 10.—18. November auf. Der gedruckte Jahresbericht pro 1940/41 mit Bilanz und Bericht der Rechnungsrevisoren liegt ab 12. November 1941 zur unentgeltlichen Abgabe an die Aktionäre im Bureau der Gesellschaft im Margarethenpark und beim Bankhaus Lüscher & Co., Basel, auf. P 2674

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Hinterlegung der Aktien oder Depotscheine beim Bankhaus Lüscher & Co., Basel, vom 12.—17. November, 12 Uhr, bezogen werden.

Basel, den 10. November 1941.

Der Verwaltungsrat.**Südamerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft****Zürich****Rückkaufsangebot**

Unsere Gesellschaft ist bereit, eine bestimmte Anzahl

Prioritätsaktien unserer Gesellschaft zum Preis von Fr. 85.—
per Titel von Fr. 125.— nominal zurückzukaufen.

Wir ersuchen Prioritätsaktionäre, die von diesem Angebot Gebrauch zu machen wünschen, die bezüglichen Titel bei unserer Gesellschaft oder den nachstehenden Banken einzureichen:

- in Zürich: Aktiengesellschaft Leu & Co.,
Schweizerische Bankgesellschaft,
Privatbank & Verwaltungsgesellschaft;
in Basel: Herren A. Sarasin & Cie.;
in Genf: Herren Pictet & Cie.

Unsere Gesellschaft behält sich vor, die Annahme der angebotenen Prioritätsaktien zu beschränken, sofern eine grössere Anzahl Titel offeriert wird, als wir zurückzukaufen wünschen. (OF 26340 Z) 2680

Zürich, den 6. November 1941.

Der Verwaltungsrat.**OSO**

1 Strich-3 Buchungen

Buch

1 Strich-3 Buchungen

halt

1 Strich-3 Buchungen

ungProspekte
u. Vorführungen
unverblindlich**Scholl**

Zürich Poststr. 3 Tel. 35.710

Ernst & Co., Bleichschneidfabrik
Küssnacht Zürich**Gebr. Schlittler,**
Korkenfabrik in Näfels.**Handels- & Rechts-Anskönfte**
Renequin, commerc. & juridiq.**Bellinzona: Auxilium:**A. L. Nesurini, Treuhand-
bureau, Inkass., Gläubigers-
schutz. Tel. Bureau 8.95,
Privat 550. Verbindungen
in der ganzen Schweiz.
— Dr. S. Zeli, Advokat und
Notar. Tel. 663.**Küssnacht a. R.: Credita,**
Kredit- & Schutz-Organisat.
Tel. 618 61.— H. Mischon, Rechtsagent,
Tel. 612 40.**Luzern: A. Ammann, Sachw.,**
Hirschmattstr. 26, Tel. 371 07.
— Leo Balmer-Ott, Sachw.,
Hirschengraben 40.